

Fachtag des Fachverband Traumapädagogik e.V.

Wissenschaft in der Traumapädagogik, weil...?

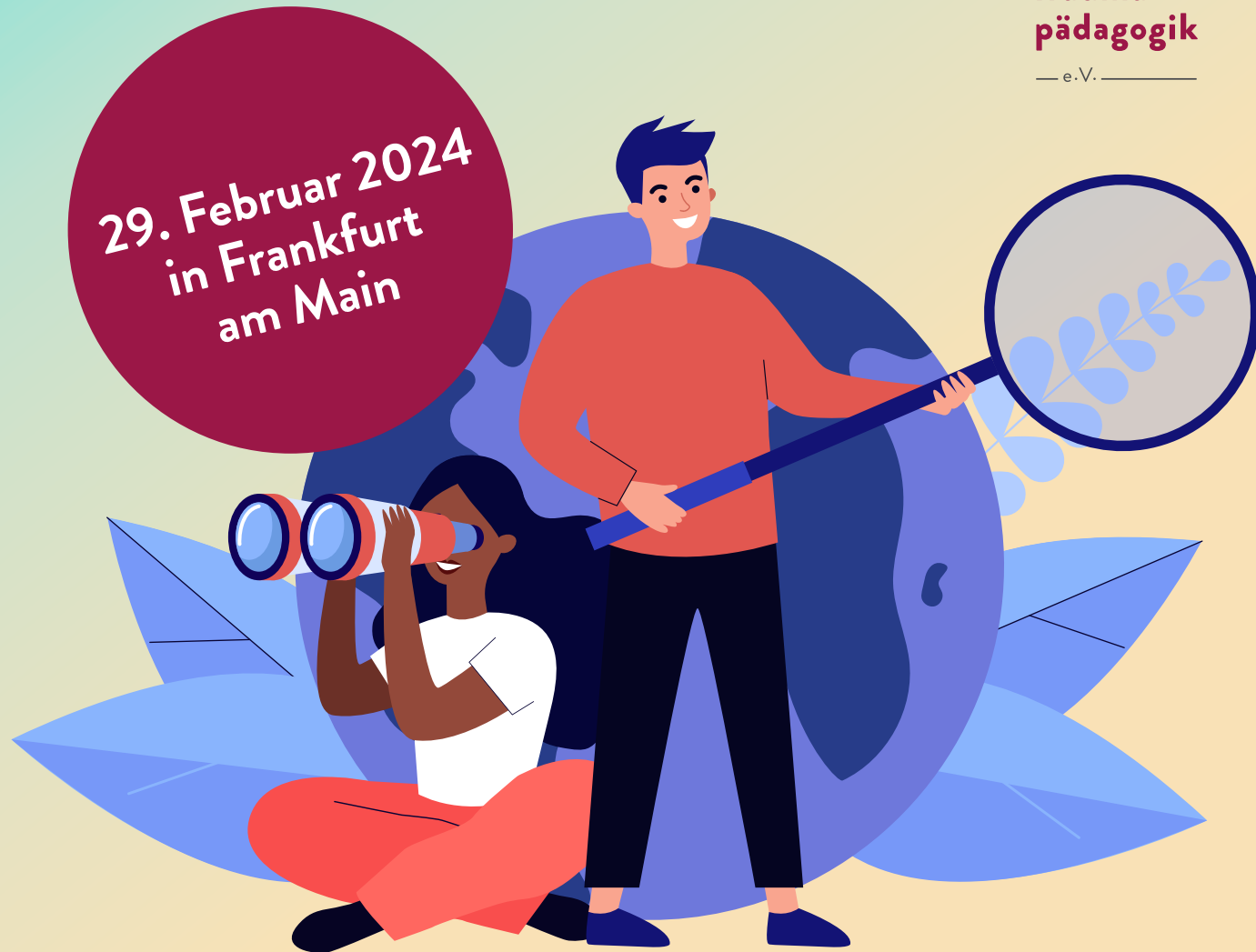
Die Traumapädagogik versteht sich als integrative Fachrichtung. Von Beginn an speist sie sich aus zahlreichen Bezügen, um diese für die traumapädagogische Praxis zu übersetzen – sie greift damit auch auf die jeweiligen Diskurse und Forschungsergebnisse zu. Gleichzeitig werden mit ihrer steigenden Verbreitung auch innerhalb der Traumapädagogik zunehmend wissenschaftliche Auseinandersetzungen geführt und Forschungsarbeit geleistet.

Bisher werden diese Entwicklungen jedoch kaum übergreifend diskutiert. Insbesondere der Stellenwert von Forschung für die traumapädagogische Praxis wird noch wenig beleuchtet: Wie stehen Praxis und Wissenschaft in der Traumapädagogik zueinander – oder gar gegeneinander? Wie beeinflussen sie sich gegenseitig und sind sie wechselseitig handlungsleitend?

Um diese und weitere Fragestellungen zu diskutieren, hat sich vor einiger Zeit im Fachverband Traumapädagogik e.V. das offene Forum „Wissenschaft in der Traumapädagogik“ gegründet. Der gleichnamige Fachtag wird ein erster Aufschlag zu einer öffentlichen und breit geführten Diskussion sein – dabei sollen bereits existierende Perspektiven auf „Wissenschaft in der Traumapädagogik“ sichtbar gemacht und miteinander in Austausch gebracht werden.

Wissenschaftlich Tätige und traumapädagogische Praktiker:innen sind gleichermaßen herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf lebendige und erkenntnisreiche Diskussionen!

29. Februar 2024
in Frankfurt
am Main



FACH
VERBAND

**Trauma
pädagogik**

— e.V. —

Programm

- 9:00 Anmeldung und Stehcafé
- 9:30 Begrüßung
- 9:45 -10:45 **Impulsvorträge: Unterschiedliche Blickwinkel auf das Thema „Wissenschaft in der Traumapädagogik“**
- Silke Gahleitner (ASH Berlin)
 - Marc Schmid (UPK Basel)
 - David Zimmermann (HU Berlin)
 - Julia Bialek (Uni Bremen)
- 10:45 Kaffeepause
- 11:15 - 12:30 **Podiums-Diskussion mit den vier Referent:innen der Impulsvorträge**
- 12:30 - 13:30 Mittagspause mit Postersession
- 13:30 - 15:00 **Werkstattgespräche zu Themen im Kontext „Wissenschaft in der Traumapädagogik“:**
- Kooperation von Wissenschaft und Praxis – Lucas Maissen (Schlupfhuus Zürich), Martin Schröder (UPK Basel)
 - Stellenwert von Expert:innen-Perspektiven in der Wissenschaft für die Praxis – Julia Gebrande (HS Esslingen, Aufarbeitungskommission)
 - Bedeutung der Wissenschaft für die hochschulische Ausbildung – Elke Gemeinhardt (HS Nordhausen), Merle Schöne (HFH Hamburg)
 - Bedeutung der Wissenschaft für die Fort- und Weiterbildung – Jacob Bausum (Referent, FVTP), Andrea Basedow (BÜS Trier, FVTP)
 - Wie wird Traumapädagogik aus der Perspektive ihrer Bezugsdisziplinen gesehen? – Barbara Neudecker (Uni Wien)
- 15:00 Kaffeepause
- 15:30 - 16:30 **Traumapädagogik in der Wissenschaft, weil...? – Moderierter Abschluss des Fachtags**
- 16:30 Veranstaltungsende

Moderation des Fachtags:

Martin Schröder (UPK Basel)
Andrea Basedow (FVTP, BÜS Trier)
Heiner van Mil (FVTP, ITP Mechnich, IKJ)

Preise:

139€ Normalpreis, 119€ für Mitglieder des FVTP, des chTP und der DeGPT (nach Vorlage eines Nachweises), Solipreis auf Anfrage an info@fachverband-traumapaedagogik.org.

Anmeldung:

per E-Mail an verwaltung@fachverband-traumapaedagogik.org (bitte Rechnungsadresse angeben). Eine kostenlose Stornierung ist bis 6 Wochen vor der Veranstaltung möglich, anschließend ist der volle Tagungspreis zu entrichten (das Ticket ist übertragbar).

Ort:

Haus am Dom, Frankfurt am Main

Organisation der Tagung:

Heiner van Mil
Andrea Basedow
David Zimmermann
Elke Gemeinhardt
Martin Schröder